

TÄTIGKEITSBERICHT

Vorgelegt zur Mitgliederversammlung
von DONUM VITAE in Bayern e.V.

11. November 2023

An der Seite von Frauen, Männern und Familien



Vorsitzende Ilse Aigner bei
der Begrüßung am 05.05.23

DONUM VITAE eine sichere Basis für die Schwangerschaftsberatung

Wir haben ein bewegtes Vorstandsjahr hinter uns. Beim Start in unser zweites Jahr, bei der Mitgliederversammlung im Oktober 2022, wurde am gleichen Tag unser verstorbener Gründungsmitglied, Vorsitzende des Förderkreises und stellv. Vorsitzende der DONUM VITAE Stiftung, Barbara Stamm, mit einem Staatsakt geehrt.

Sie ist nicht mehr an unserer Seite und wir vermissen ihre kraftvolle Begleitung. Jedoch hätte sie unsere Entscheidung, mit der staatlich anerkannten Schwangerschaftskonfliktberatung im gesetzlichen Rahmen an der Seite vor allem der Frauen zu bleiben, mit aller Kraft unterstützt. Barbara Stamm hat durch ihren persönlichen, überzeugenden, menschlichen und politischen Einsatz das Bayerische Schwangerenberatungsgesetz mit seinem umfassenden und integrierenden Ansatz mit auf den Weg gebracht.

Auch heute bleiben wir als DONUM VITAE in Bayern e. V. im gesetzlichen Rahmen mit unserem Beratungsangebot zu allen Beratungsaufträgen in unseren 20 Beratungsstellen an über 60 Orten in Bayern fachlich kompetente Ansprechpartnerinnen bei der Familiengründung sowie bei allen Fragestellungen und Problemlagen, die in dieser Lebensphase entstehen können. Die wertschätzende Aufmerksamkeit für Frauenthemen, die Einbindung von Männern und werdenden Vätern in die Beratungsangebote und der sorgfältige Blick auf das Familienleben mit Neugeborenen und Säuglingen gehören zu unseren ganzheitlichen Beratungsaufträgen. Die Veränderungen gesellschaftlicher Haltungen erleben wir beim Generationenwechsel auch bei unserem Personal. Mit der Zukunftskommission arbeiten wir daran, unsere Strukturen zukunftsfähig zu machen und weiterhin abgesichert eine vielfältige und kompetente Beratung anzubieten.

Vorstand

Die digitalen Möglichkeiten der Kommunikation erleichtern die Terminvereinbarungen für die Vorstandssitzungen. Dadurch findet zwar eine weitere Verdichtung der Zeitplanung statt, jedoch fallen auch viele Stunden in der Bahn und im Auto weg.

Der Vorstand tagte am:

- 21. Oktober 2022 Vorstandssitzung per Video
- 13. Januar 2023 Vorstandssitzung mit Gästen aus dem Bundesverband per Video
- 31. März 2023 Vorstandssitzung per Video
- 02. Mai 2023 Vorstandssitzung per Video
- 07. Juli 2023 Vorstandssitzung per Video
- 19. September 2023 Vorstandssitzung per Video
- 11. November 2023 Vorstandssitzung im Hansa Haus

Unsere vielfältigen Themen waren:

- Diskussion zu den Strukturänderungsvorschlägen der Zukunftskommission
- Vorbereitung der Satzungsänderung für die Mitgliederversammlung 2023
- Entscheidungen zu Unterschriftenberechtigungen
- Absicherung der Finanzierung der Landesgeschäftsstelle und unserer Beratungsstellen
- Jahresabschluss 2022
- Vorbereitung der Landestagung am 5. Mai 2023 in Kooperation mit der Hanns-Seidel-Stiftung
- Position zum § 218 sowie zur Pflichtberatung im Schwangerschaftskonflikt
- Fachkräftemangel und Probleme bei der Besetzung freier Stellen
- Fehlende Aufstiegsmöglichkeiten in der Schwangerenberatung am Beispiel von stellvertretenden Leiterinnen und Leitern ohne finanzielle Honorierung
- Neueinstellung von Leiterinnen
- Entscheidung für das Jobticket und das Jobbike für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Aktivierung des Beirats und Förderkreises
- Vereinheitlichung des CI von DONUM VITAE auf social media Kanälen
- Weiterentwicklung der Printmedien
- Presse und Interviewanfragen
- Entscheidung zur erneuten Zertifizierung der Beratungsstellen im werteorientierten Qualitätsmanagement '23
- Zusammenarbeit mit den Fachbeauftragten und Weiterentwicklung der Beratungsaufträge
- Entscheidung und Beschaffung einer neuen Mitglieder- und Spendensoftware
- Vorbereitung der Mitgliederversammlung



Gruppenfoto mit Vorstand und Referierenden (von links):
 Max Weinkamm, Petra Dieckmann, Prof. Dr. Michael Kubiciel (Referent),
 Juliane Gröger (Referentin), Markus Förber, Ilse Aigner,
 Prof. Dr. Kerstin Schlögl-Flierl (Referentin), Doris Schiller (Referentin),
 Rita Klügel, Roland Ripberger, Dr. Michael Hahn (Referent)

Landestagung zum Thema: „Der Konflikt mit dem Schwangerschaftskonflikt“

in Kooperation mit der Hanns-Seidel-Stiftung, 5. Mai '23

Die politische Diskussion zur Herausnahme des § 218 aus dem StGB, wie im Koalitionsvertrag benannt, betrifft sowohl die staatlich anerkannte Beratungsarbeit bei DONUM VITAE als auch ratsuchende Frauen und Männer, die sich mit dem Gedanken beschäftigen, eine un geplante Schwangerschaft abbrechen.

Die Mitarbeiterinnen der Beratungsstellen sind durch die kontroverse Diskussion in besonderer Weise im Arbeitsalltag gefordert, sogar zusätzlich belastet.

Unser Ziel als Verband und Träger staatlich anerkannter Beratungsstellen für Schwangerschaftsfragen ist, die unterschiedlichen Aspekte des Schwangerschaftskonfliktes aufzuzeigen, sie zur Diskussion zu stellen und individuelle Meinungsbilder zur Sprache kommen zu lassen.

DONUM VITAE bringt sich damit als erfahrener Fachverband für Schwangerschaftsberatung in die politische Meinungsbildung ein. Kompetent an Wissenschaft und Praxis orientiert, hörten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Vorträge von:

- **Doris Schiller**, Dipl.-Sozialpädagogin, Fachbeauftragte Schwangerschaftskonfliktberatung, Beratungsstelle Regensburg
- **Prof. Dr. Maika Böhm**, Professorin für Sexualwissenschaft und Familienplanung, Projektleitung „ELSA - Erfahrungen und Lebenslagen ungewollt Schwangerer – Angebote der Beratung und Versorgung Teilprojekt psychosoziale Versorgung“, Hochschule Merseburg

- **Prof. Dr. Kerstin Schlögl-Flierl**, Professorin für Moralthologie an der Universität Augsburg, Mitglied im Deutschen Ethikrat

- **Prof. Dr. Michael Kubiciel**, Professor für Deutsches, Europäisches und Internationales Straf- und Strafrecht, Medizin- und Wirtschaftsstrafrecht an der Universität Augsburg.

In Gesprächsgruppen wurde zwischen hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern offen über Erfahrungen, Meinungsbilder und Fragestellungen zu den Inhalten der Vorträge unserer Referentinnen und Referenten diskutiert. Die dokumentierten Diskussionspunkte werden alle Beteiligten weiterhin in Theorie und Praxis beschäftigen.

Fazit

Mit dem Donum Vitae-Beratungskonzept der doppelten Anwaltschaft zum Schutz des ungeborenen Lebens und für das Selbstbestimmungsrecht der schwangeren Frau werden wir der Einzigartigkeit der Frauen im Schwangerschaftskonflikt gerecht. Ebenso verbinden wir Artikel 1 Grundgesetz, „(1) Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt“ mit der christlichen Werteorientierung des Leitbildes von DONUM VITAE in Bayern e. V.

Die Zukunftskommission

Die Zukunftskommission baut weiter am Auftrag der Mitgliederversammlung aus dem Jahr 2021. Seit diesem Zeitpunkt haben die benannten Mitglieder die Strukturen von DONUM VITAE geprüft und Themen für die Zukunft herausgearbeitet.

Anfang 2023 starteten zwei Arbeitsgruppen mit konkreten Ausarbeitungen von Veränderungen. Der Vorstand wird auf der Mitgliederversammlung 2023 hierzu berichten. Das schon eingearbeitete Gremium mit Dr. Ulrike Holtappel, Juristin und Bevollmächtigte in Haar, Rita Klügel, Stellvertretende Vorsitzende, Florian Müller, Wirtschaftsprüfer Ring-Treuhand, Jennifer Müller, Leiterin der Beratungsstelle Nürnberg, Roland Ripberger, Jurist und Mitglied des Vorstandes, Fritz Wallner, Förderverein Regensburg e. V., Max Weinkamm, Stellvertretender Vorsitzender, wurde am 01.09.2022 durch unsere neue Geschäftsführerin Petra Dieckmann erweitert.

Gemeinsam tagte die Zukunftskommission viermal in den Räumen der Ring-Treuhand in hybrider Form am 09.12.2022, 28.04.2023, 16.06.2023 und 25.07.2023.

Unser Dank geht an den Gastgeber und Moderator Florian Müller und sein Team.

In der Zukunftskommission wurde die Gründung eigener Ortsvereine an den Beratungsstellen differenziert analysiert sowie unter Abwägung finanzieller, rechtlicher, personeller und bürokratischer Auswirkungen bewertet. Der Vorstand hat entschieden, bei der zentralen Struktur des Landesverbandes mit zugeordneten Beratungsstellen zu bleiben.

Mit den folgenden Punkten geben wir Ihnen einen Einblick in die Hauptthemen der Zukunftskommission:

- Ehrenamtliches Engagement - Überarbeitung der Aufgaben, Rollen und Verantwortlichkeiten der Gremien und Funktionen
- Arbeit in zwei Arbeitsgruppen: AG Satzung und AG Aufbau-Organisation
- AG Satzung: Überarbeitung und Neuentwurf der Satzung als Vorlage für die Mitgliederversammlung 2023
- AG Aufbau-Orga: Überarbeitung der Stellenbeschreibung Leiterinnen und Leiter
- AG Aufbau-Orga: Rolle, Aufgaben und Verantwortung von Bevollmächtigten
- Mitarbeiterinnen- und Mitarbeitergewinnung und -bindung
z. B. durch den Blick auf die Vereinbarkeit von Familienarbeit und Berufsarbeit

Wir haben noch viel vor und gestalten weiterhin die Zukunft von DONUM VITAE aktiv.



In einer eigenen AG wurde eine neue Satzung erarbeitet. Eine weitere AG befasste sich mit den Führungsstrukturen bei DONUM VITAE und begann, die Stellenbeschreibungen der Leiterinnen zu modernisieren. Die Mitglieder der Zukunftskommission arbeiten in Form von begleiteter Expertise aus der Praxis. So wurden im Sommer 2023 die Führungsebenen der Bevollmächtigten und Leiterinnen zu einer Kommentierung der erarbeiteten Satzung und Stellenbeschreibung aufgefordert.

Landesgeschäftsstelle von DONUM VITAE in Bayern e. V.

Neues aus der Luisenstraße in München und dem Haager Weg in Amberg

Der Landesverband als Arbeitgeber von rund 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern muss ein weites Aufgabefeld bewältigen. Dabei werden die vielfältigen Anfragen unserer Beratungsstellen, die Anfragen aus unterschiedlichen Ministerien, von den Zuschussgebern sowie aus dem gesamten Netzwerk ebenso schnellstmöglich bearbeitet wie auch die regelmäßigen Anfragen von Beratungssuchenden, die wir an unsere nächstgelegenen Beratungsstellen weitervermitteln.

Die Landesgeschäftsstelle hält den Überblick über bayernweite Finanzabwicklungen, über die gesamte bayernweite Buchhaltung, über die notwendigen Versicherungen und über die Vergabe von Zuwendungen aus den unterschiedlichen Stiftungsmitteln. Dabei ist die Zusammenarbeit mit unserem Steuer- und Wirtschaftsprüfer, den Beauftragten des Daten- und Arbeitsschutzes, dem IT-Fachmann unverzichtbar für den geregelten Ablauf unserer staatlich anerkannten Schwangerenberatungsstellen. Sämtliche Vorbereitungen von überregionalen Sitzungen und Veranstaltungen sowie die Planung und Durchführung unterschiedlicher Arbeitskreise und Gremien finden durch das Personal der Landesgeschäftsstelle statt.

Seit 01. Juli 2023 konnten wir aktuell eine zusätzliche Teilzeitstelle mit 25 Wochenstunden durch Conny Werner-Rudolph besetzen. So können wir nun, trotz der schmalen Personaldecke sowie den mobilen Arbeitszeitmöglichkeiten der Mitarbeiterinnen, eine verlässliche Anwesenheit zu Telefonzeiten in München gewährleisten. Nach der Einarbeitung in die allgemeine Büroorganisation und in ihre Schwerpunktaufgabe Spenden- und Mitgliederverwaltung können wir unserer Mitarbeiterin Regina Otto den lang ersehnten Wunsch, von einer Vollzeitstelle auf eine Teilzeitstelle zu wechseln, erfüllen. Alle arbeiten mit hohem Engagement, setzen viel Knowhow und Motivation ein, um allen Aufgaben und anfallenden Arbeiten möglichst zeitnah, gründlich und nachhaltig durchdacht gerecht zu werden.

Die Personalabteilung der Landesgeschäftsstelle ist am 1. Juli 2022 in das neu gebaute Zentrum des Sozialdienstes katholischer Frauen (SkF) am Haager Weg in Amberg eingezogen. Herzlichen Dank an Simone Hoppe, Angelika Schirm und Marianne Gutwein, die den Umzug mit allen Hürden und ungeahnten Schwierigkeiten eigenständig bewältigt haben.



LGS und Personalstelle beim diesjährigen Betriebsausflug, vorne: Rita Klügel, Marianne Gutwein, Anne Baron, Petra Dieckmann, Angelika Schirm, Simone Hoppe; Hinten: Conny Werner-Rudolph, Regina Otto, Max Weinkamm, Conny Falk



Neu in der LGS in München: Conny Werner-Rudolph (li.)
Neu in der Personalstelle in Amberg: Conny Falk (re.)

Ein Büro bei überschaubaren Mietkosten steht nun vier Mitarbeiterinnen als Arbeitsraum zur Verfügung. Aus der räumlichen Nähe zum SkF ergeben sich wertvolle Synergieeffekte. Seit 1. Mai 2023 ergänzt Conny Falk mit 25 Wochenstunden das Team der Personalstelle. Die Herausforderungen für unsere Personalstelle waren im Berichtsjahr die Auszahlung der Energiepauschale des Bundes, die Umsetzung von Tarifierhöhungen sowie AVR-tarifbedingte Änderungen von Zulagen und Einmalzahlungen, die Umstellung der veränderten Beitragssätze nach der Pflegeversicherungsreform und zuletzt die Mitorganisation, Umsetzung und Verwaltung des Jobtickets, das ab 1. September 2023 für unsere Angestellten bezogen werden kann.

Die Finanzierung dieser Dienstleistungen aus der Landesgeschäftsstelle mit der Personalstelle in Amberg macht uns zunehmend Sorgen. Auf keinen einzigen Arbeitsbereich können wir verzichten. Da wir hierfür jedoch keine öffentlichen Gelder erhalten, müssen wir diese Kosten aus freiwilligen Zuwendungen von Spendern begleichen.

Gemeinsam bewegen

Mit donum vitae Bundesverband

Die Zusammenarbeit des Bundesverbandes donum vitae e.V. mit dem Landesverband DONUM VITAE in Bayern e.V. ist ein vertrauensvolles Geben und Nehmen. Wir schätzen die politische Netzwerkarbeit des Bundesverbandes und die Arbeit an den fachlichen Verbandspositionen gerade in der aktuellen Diskussion um den Verbleib oder die Streichung des § 218.

Unsere stellvertretende Vorsitzende **Rita Klügel** arbeitet bei der Fortbildung „Neu bei donum vitae“ mit und vertritt den Bundesvorstand im ELSA-Beirat, einem von der Bundesregierung eingesetzten Forschungsprojekt unter Beteiligung von fünf Universitäten.

Vertreterinnen und Vertreter aus Bayern waren im Bund bei folgenden Terminen aktiv dabei:

- 24.-25.10.2022 Mitarbeit bei der Präsenz-Fortbildung „Neu bei Donum Vitae“
- 07.11.2022 Geschäftsführerkonferenz per Video
- 09.03.2023 Geschäftsführerkonferenz per Video
- 25.03.2023 Erweiterte Bundesvorstandssitzung in Bonn
- 07. – 11.06.2023 Evangelischer Kirchentag in Nürnberg
- 16.09.2023 Bundesmitgliederversammlung in Frankfurt, Neuwahl des Bundesvorstandes
- 28.09.2023 Jahrestagung per Video
- 23.-25.10.2023 Mitarbeit bei der Präsenz-Fortbildung „Neu bei Donum Vitae“.
- 06.11.2023 Geschäftsführerkonferenz per Video

Am 01.11.2022 hat **Julia Seeberg** als **Bundesgeschäftsführerin** ihre Tätigkeit in Bonn begonnen. Wir haben uns sehr gefreut, dass sie uns als ersten Landesverband auf ihrer Kennenlerntour besucht hat. Beim Besuch der Freisinger Beratungsstelle konnte unsere Bundesgeschäftsführerin einen Einblick in die Facharbeit sowie die Organisation einer Beratungsstelle gewinnen.

Unser Vorstandsmitglied **Roland Ripberger** wurde im **September 2023 bei der Neuwahl in den Bundesvorstand gewählt**. So sind wir mit dem Landesverband nun auch wieder im Bundesvorstand vertreten.

Ebenso arbeitet seit August 2023 **Annabel Staab** aus **Aschaffenburg** als **erfahrene Beraterin im Online-Beratungsteam des Bundesverbandes** mit.



Statistikfachtag in München: Unter Leitung von Karin Mußner (mit dem Rücken) beschäftigt sich eine große Runde mit den Beratungszahlen.

Mit regionalen Gremien in Bayern

Durch die Berufung von **Rita Klügel** in den **Stiftungsbeirat der Landesstiftung Mutter und Kind** kann DONUM VITAE auch hier seine Expertise einbringen.

DONUM VITAE ist im Auftrag des **Bayerischen Roten Kreuzes im Teilbereich Schwangerschaftsberatung der Freien Wohlfahrtspflege durch Rita Klügel** vertreten. Dazu gehören regelmäßige Treffen mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Staatsministeriums und den Regierungssozialpädagoginnen und Regierungssozialpädagogen.

Karin Mußner, Leiterin der Beratungsstelle Mühldorf, ist in den **Vorstand der Landesarbeitsgemeinschaft der staatlich anerkannten Beratungsstellen für Schwangerschaftsfragen in freier Trägerschaft (LAG)** gewählt worden.

Eine Mitarbeiterin und ein Vorstandsmitglied nahmen am Runden Tisch von Bündnis 90/ Die Grünen zum Thema „Versorgung von ungewollt Schwangeren in Bayern“ am 31.01.2023 im bayerischen Landtag teil.



Durch DONUM VITAE in Bayern e.V.

Eine transparente Verbandskommunikation ist für die Weiterentwicklung eines Vereines unverzichtbar. Der Sitzungskalender gibt Einblick in unsere Gremienkultur:

- 28.10.2022 Bevollmächtigte und Vorstand in München
- 21.11.2022 Leiterinnen, Leiter mit Vorstand in München
- 15.12.2022 Statistikfachtag in München
- 20.01.2023 Bevollmächtigte und Vorstand per Video
- 03.03.2023 Vorstand, Bevollmächtigte und Leiterinnen und Leiter in München
- 10.03.2023 Beirat im Bayerischen Landtag in München
- 05.05.2023 Fachtagung in Kooperation mit der Hanns-Seidel-Stiftung in München
- 17.07.2023 Vorstand, Bevollmächtigte und Leiterinnen in München
- 10.10.2023 Vorstand und Kuratorium der Stiftung

Mit den Fachbeauftragten

In unseren Beratungsstellen können wir auf eine hohe langjährige Fachkompetenz zurückgreifen. Martin Bodensteiner Regensburg, Evi Kerknak Freilassing, Petra Kreuzmayr-Seitzer Deggendorf, Karin Mußner Mühldorf, Sylvia Pohl Fürstenfeldbruck, Gisela Rösch Freising, Doris Schiller Regensburg, Manuela Späing Rosenheim und Stephanie Weißfloch Memmingen stehen dem Vorstand und dem Beirat als Praxisberaterinnen und -berater zur Seite.

Sie pflegen den Kontakt zu den Fachgremien des Bundesverbandes und in das überregionale Netzwerk. Sie halten das jeweilige Fachthema bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern durch Information und Fachtreffen lebendig. Bei Presseanfragen kann der Vorstand durch sie die praxisrelevante Expertise einbinden. Wir danken für die hilfreiche Mitarbeit dieses Gremiums.

Neuer Vorsitzender im Beirat und im Förderkreis

Wie bei vielen anderen Verbänden auch hat Corona die Arbeit in unserem Beirat unterbrochen. Im Herbst 2022 konnten wir endlich wieder eine Sitzung einberufen.

Mitglieder des Beirates sind:

Dr. Walter Bayerlein, Dr. Ingrid Fickler, Alois Glück, Prof. Dr. Hanspeter Heinz, Prof. Dr. Marion Kiechle, Prof. Dr. Michael Kubiciel, Dr. Stephanie von Luttitz, Prof. Dr. Hans Maier, Georg Nöscher, Doris Schiller, Prof. Dr. Kerstin Schlögel-Flierl, Bernd Sibling, Dr. Christoph Strötz, Carolina Trautner, MdL, Gabriele Triebel, MdL.

Nach vielen Jahren übergab Christa Stewens, ehem. MdL und Staatsministerin a.D., ihr Amt als Vorsitzende des Beirates von DONUM VITAE in Bayern an Bernd Sibling, Staatsminister a.D., ehem. MdL und seit 2022 Landrat des Landkreises Deggendorf. Wir bedanken uns bei Christa Stewens für die langjährige engagierte Arbeit im Beirat und sind sehr froh, sie im bayerischen Vorstand von DONUM VITAE weiterhin an unserer Seite zu haben.

Bernd Sibling begrüßen wir bei DONUM VITAE und wünschen ihm für die Arbeit im neuen Amt Erfolg und Freude. In zwei Sitzungen beschäftigte sich der Beirat mit der weiteren Etablierung von digitalen Beratungsmöglichkeiten in der Schwangerenberatung und diskutierte interdisziplinäre Ansätze zum Erhalt des § 218 StGB sowie der Pflichtberatung nach § 219.

Durch den Zuspruch der Beiratsmitglieder „Gehen Sie die digitale Beratung mutig an und verteidigen Sie den § 218 und das Beratungskonzept!“ unterstützt, können wir die nächste Zukunft gestalten.



Roland Ripberger, Bernd Sibling, Rita Klügel

Durch bayernweite Arbeitsgruppen und Teams

Motiviert und transparent arbeiten wir mit der Fachkompetenz unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. So wollen wir im Vorstand mit unserer Geschäftsführerin zusammen DONUM VITAE aktuell und in der Zukunft weiterentwickeln.

In fünf Arbeitsgruppen entwickeln und gestalten Beschäftigte aus allen Ebenen von DONUM VITAE, manches Mal unterstützt durch externe Expertise, die Fachkompetenz sowie die Mediale Präsenz von DONUM VITAE weiter.

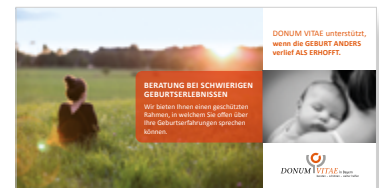
Mit der AG Digitales bleiben wir auf dem Weg!

Der Wechsel zwischen präsentem und digitalem Arbeiten und Kommunizieren ist heute eine Grundvoraussetzung der Arbeitswelt auch im sozialen Bereich. Der Forderung nach einer Zunahme der Digitalisierung gesellschaftlicher Abläufe fordert uns bei DONUM VITAE zu einer dauerhaften konzeptionellen Auseinandersetzung auf. Hierzu müssen Konzepte entwickelt und die Umsetzung geplant werden. Für unsere Beratungsstellen ist die Anschaffung bei geringen Finanzmitteln eine Herausforderung, die wir im Moment auf mehrere Jahre verteilen müssen.

Seit 2022 sind wir dabei, eine sichere, benutzerfreundliche Software für Spenden- und Mitgliederverwaltung, die Updates beinhaltet, auf den Weg zu bringen. Im Jahr 2023 kann durch die intensive Vorarbeit von Regina Otto und dem Verhandlungsgeschick von Petra Dieckmann mit der Firma Enterbrain gestartet werden.

Auf Grundlage unserer staatlichen Anerkennung sowie der des Rechtsgutachtens von Prof. Dr. Dr. Michael Kubiciel entstand mit den Erfahrungen der Coronazeit zu digitalen Konfliktberatungen eine Verfahrensweisung (VA) für die digitale Schwangerschaftskonfliktberatung. Sie ergänzt die Verfahrensweisung der Konfliktberatung in Präsenz. In beiden VA's sichert DONUM VITAE Verschwiegenheit, Datenschutz und, wenn gewünscht, auch Anonymität zu.

Aus der Befragung zum digitalen Teamprofil des Jahres 2021 werden die Erfordernisse nach und nach erfüllt. So wurden im Zeitraum des Berichtes für alle Beratungsstellen durch Zoomlizenzen datensichere Möglichkeiten für online-Sitzungen, Arbeitstreffen, für die Gruppenarbeit mit Jugendlichen und Klientinnen und Klienten erworben.



donum_vitae_muenchen



Die Software- und Serviceanbieter für Ihre Non-Profit-Organisation

Mittlerweile sind viele Beratungsstellen auf Instagram zu finden, immer unter der Adresse „donum_vitae_ortsname“. Neue Printmaterialien: Flyer zu den Themen „Gemeinnützig vererben“ und „Anlasspende“, Karten zu den Beratungsthemen „PND“, „Kinderwunsch“ und „schwierige Geburt“

Mit der AG Printmedien

Informationsmaterial im Druckformat ist trotz Internet und Social Media immer noch ein gern gesehenes und unverzichtbares haptisches Medium. Im vergangenen Jahr konnten wir eine kostensparende Strategie für den Druck des aktualisierten Imageflyers, der Kurzinformation zur Beratung bei Kinderwunsch und im Kontext der Pränataldiagnostik neu entwickeln.

Mit dem neuen Testamentsspendenflyer geben wir wichtige Vorinformationen für jeden Menschen, der unsere Arbeit durch eine Zuwendung aus seinem Testament bedenken kann.

Digital erreichbar bleiben wir mit dem QR-Code auf allen Printmedien trotzdem.

Mit dem Redaktionsteam

Auch mit der DONUM VITAE-Zeitung werden wir in der Zukunft immer individueller unseren Zielgruppen entgegenkommen können. Sowohl in Papierform als auch auf schriftlich geäußerten Wunsch kann die neueste Ausgabe digital zugesendet werden. Die neue Software wird uns dies ab 2024 ermöglichen. Damit können Papier und Porto gespart werden, jedoch entstehen neue Kosten für die sichere Nutzung digitaler Möglichkeiten.

Zum Ende des Jahres 2023 beendet unsere anerkannte **Redakteurin Dr. Gabriele Riffert** ihre Tätigkeit im Zeitungsredaktionsteam. Wir bedauern das Ausscheiden sehr. Herzlichen Dank an Gabriele Riffert für ihr so hilfreiches Engagement, für die vielen guten Ideen und den klaren Blick für „Brauchbares und Nichtbrauchbares“ und für die Hinweise wie „das ist zu lang“. Frau Riffert wird weiterhin Fotos bei unseren Veranstaltungen machen und ist jederzeit bereit, bei Bedarf das Zeitungsredaktionsteam zu unterstützen.

Mit dem Webteam

Die Homepages der Beratungsstellen und der Landesgeschäftsstelle werden durch das Webteam sowohl im Layout als auch bei bayernweiten Informationsinhalten regelmäßig überarbeitet. Aminatou Dilek, Stefanie Kindler, Tanja Krug, Elke Schwarz und Ingrid Schwaighofer übernehmen diese Aufgaben und beraten außerdem die Webpflegerinnen an unseren 20 Beratungsstellen. Unterstützung durch Organisation und Moderation erhält das Team durch Petra Dieckmann und Rita Klügel.

Besuchen Sie unsere neu gestalteten Seiten:

<https://donum-vitae-bayern.de/beratung-hilfe>

<https://donum-vitae-bayern.de/ueber-uns>

Durch das Social Media Team

Ohne Social Media geht es auch bei DONUM VITAE nicht mehr. Nach externer Beratung und der tatkräftigen Arbeit von Petra Dieckmann, Grit Hoffmann und Miriam Thies wurden Leitlinien und Standards aufgestellt, um ein einheitliches wiedererkennbares Design aller bayerischen Accounts zu erreichen.

Der Fokus unserer Stories, Reels und Beiträge liegt auf fachlich fundierten Informationen anerkannter Quellen sowie Updates unserer Beratungsstellen. Die Accounts zeigen Offenheit für gesellschaftliche Themen und Werte. Diese Arbeit ist durch ein Qualitätsversprechen und das Qualitätssiegel „Werte im Fokus“ von vis á vis gesichert und zertifiziert.



Mitarbeiterinnen auf dem Verwaltungsfachtag in München

Durch die Weiterentwicklung der Expertise unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Am 22.03.2023 und am 27.09.2023 fanden jeweils Verwaltungsfachtage statt. Immer wieder nutzen wir auch hybride Konferenzformate, um die Teilnahme für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weit entfernter Beratungsstellen zu erleichtern. Rund 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter konnten sich beim Präsenztreffen in München austauschen und sich persönlich kennenlernen. Anne Baron, Petra Dieckmann und Regina Otto konnten durch bewährte gute Planung, Organisation, Durchführung und Moderation folgende Themen gewinnbringend weiterentwickeln:

- Buchhaltungsaufgaben in DATEV Unternehmen online
- Bearbeitung der Haushaltsanträge und Verwendungsnachweise
- Einsatz der neuen Mitglieder- und Spendersoftware durch Schulungen
- Fragen zum Datenschutz und zur Arbeitssicherheit

Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Verwaltung der Beratungsstellen danken wir für ihre Mitwirkung bei der Weiterentwicklung von Organisationsabläufen durch ihre Motivation und ihr Engagement.

Ende 2022 konnte unsere Fachbeauftragte für Statistik, Karin Mußner, mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die internen Abläufe der Jahresstatistik besprechen. So konnte schon sehr schnell Anfang 2023 auf Zahlenmaterial des Vorjahres zurückgegriffen werden.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unser höchstes Gut

Als Arbeitgeber beschäftigen wir im Augenblick **206 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter**.

Neu bei DONUM VITAE in Bayern e. V.

Als Sozialpädagogin:

Brigitte Henrici, Haar
Caroline Stieger, Regensburg
Sophie Ponwenger,
Fürstenfeldbruck
Eva Schlenker, Amberg
Katharina Bugajew, Bamberg
Nadine Baumann,
Garmisch-Partenkirchen
Angelika Böhm, Passau
Irina Abeska-Kränzler, Regensburg
Sophie Heuer, Landshut
Julia Peterson, Nürnberg

In der Verwaltung:

Conny Falk, Personalstelle Amberg
Conny Werner-Rudolph,
Landesgeschäftsstelle München
Meldina Dokic, Traunstein
Alina Fetahaj, Traunstein
Angelika Dötschel, Bamberg
Judith-Maria Petersen, Neu-Ulm
Sigrid Maier, Rosenheim
Magdalena Bichlmaier, Freising

Als Praktikantin:

Nathalie Meer, Rosenheim

Für die Sauberkeit:

Aljarhi Ayat, Memmingen
Tanja Kapfer, Passau
Svetlana Astambaev, Neu-Ulm

Neue Aufgaben bei DONUM VITAE in Bayern e. V. haben übernommen

Übernahme der Leitung:

Brigitte Henrici, Haar
Susanne Mittermair-Johnson,
Rosenheim
Ulrike Schauburger,
Rosenheim
Christine Sammer-Brunnauer,
Traunstein

Bevollmächtigter:

Eberhard Uhrich,
Fürstenfeldbruck

Fachbeauftragte:

Martin Bodensteiner,
Fachauftrag Männer & Väter
Petra Kreuzmayr-Seitzer,
Fachauftrag Beratung
nach Geburt
Jennifer Müller, Fachauftrag
Beratung im Kontext von
Pränataldiagnostik
Annabel Staab, neu im
Online-Beratungs-Team
Petra Dieckmann,
Qualitätsbeauftragte
Landesgeschäftsstelle

Wir verabschieden uns und danken für die langjährige Mitarbeit:

Anna Janz, Amberg
Andrea Mader, Traunstein
Maria Rita Scozzarella, Haar
Annika Deibler, Neu-Ulm
Jasmin Zittlau, Kaufbeuren
Agathe Langstein, Mühldorf
Kerstin Bonn, Landshut
Verena Goumour, Memmingen
Brigitte Heilmeier, Rosenheim
Pranvere Jasharaj, Passau
Elvira Özbek, Rosenheim
Tina Waibel, Augsburg
Margit Steger-Böhnlein,
Bamberg
Sabine Verbole, Haar
Andra Seif, Freising/Bonn
Monika Wimberger, Passau
Bianca Bachmayer, Regensburg
Inge Landgraf, Nürnberg
Maria Stühler-Weiß,
Fürstenfeldbruck
Stefanie Müller, Freising
Sarah Felsmann, Freising
Carolin Mosler, Traunstein

In Bayern sind wir mit 20 Beratungsstellen und 51 Außenstellen vertreten:



Finanzbericht

Der Einsatz von sehr vielen Menschen im Ehrenamt erspart DONUM VITAE in Bayern e. V. Personalkosten in beträchtlicher Höhe. An der Landesgeschäftsstelle ist dieser Effekt aufgrund der vielen unvergüteten Stunden zu einem wichtigen Bestandteil geworden.

Das Jahresergebnis 2022 weist bei Gesamtkosten von ca. 8 Mio. Euro einen knappen Überschuss von ca. 14.000 Euro aus. Öffentliche Zuschüsse decken ca. 7 Mio. Euro ab.

Aufgrund des guten Wertpapiermixes für unsere Finanzreserven wurden ordentliche Erträge erwirtschaftet, wie auch Geldanlagen aufgrund von Zinserträgen wieder lukrativ sind.

Die Spendenhöhe betrug über 600.000 €, bei einem Spendenrückgang von ca. 100.000 € vom Jahr 2021 auf 2022, derselbe Betrag wie bereits von 2020 auf 2021. Spenden, Mitgliedsbeiträge, Fördergelder und Bußgeldeinnahmen sind weiterhin unsere wichtigste Einnahmequelle. Mit einem jährlichen Bedarf von ca. 1 Mio. EUR stehen wir in hoher finanzieller Abhängigkeit.

Einen großen Dank möchten wir unseren Mitgliedern, Spendern, Unterstützern und Förderern aussprechen!

Noch ein Blick auf die Statistik unserer 20 Beratungsstellen

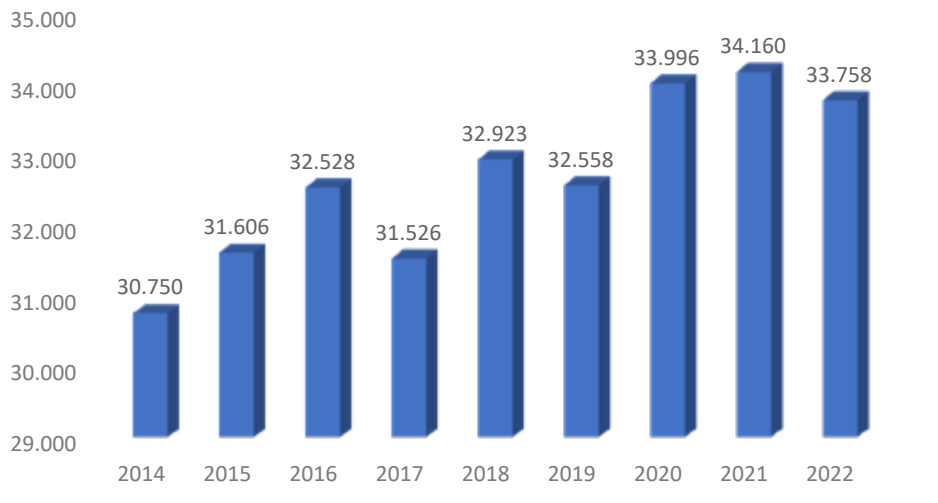
Im Berichtsjahr konnten unsere Beratungsstellen wieder weitestgehend ohne Einschränkungen durch Coronavorschriften Beratungstermine vereinbaren. Beratungstermine stehen in direkter Verbindung mit der Besetzung unserer Fachkraftstellen.

Durch den Generationenwechsel beim Personal mussten im vergangenen Jahr etliche Stellen neu besetzt werden. Es wird jedoch immer schwerer, geeignetes Fachpersonal mit der geforderten Qualifikation zu finden. So konnte manche Stelle nicht zeitnah besetzt werden. Nicht alle

unbesetzten Stunden können durch Überstunden des Bestandspersonals aufgefangen werden. Jede und jeder Ratsuchende bekommt einen ersten Termin. Bei den Folgekontakten müssen unsere Mitarbeitenden manches Mal über eine Verkürzung des Beratungsprozesses entscheiden.

Wir hoffen alle, dass sich der Fachkräftemangel nicht weiter zuspitzt, sondern wir zu Gunsten der Ratsuchenden unsere freien Stellen wieder schnell und qualitätsgesichert besetzen können.

Anzahl der Beratungskontakte 2014-2022



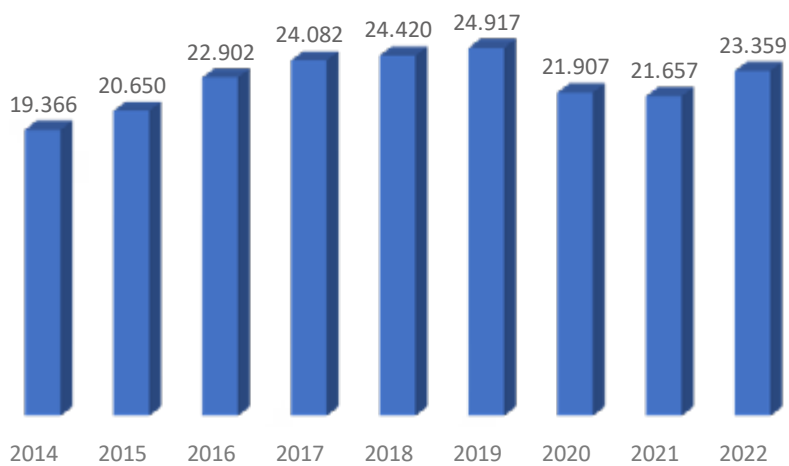
Während der Corona-Maßnahmen und den teils umfangreichen Einschränkungen im öffentlichen Leben konnten wir an den Beratungsstellen trotzdem Steigerungen bei den Beratungskontakten feststellen. Im Jahr 2022 zählten wir 33.758 Beratungskontakte und damit einen leichten Rückgang.

Nachdem eine Erfassung von digitalen Beratungsformaten noch nicht über die ministerielle Statistik möglich ist,

wurde auf dem Statistikfachtag im Dezember 2021 festgelegt, wie zukünftig Videoberatungen für DONUM VITAE gesammelt werden können.

Wir machen uns stark für ein umfangreiches Beratungsangebot und wollen „Blended Counseling“ zukünftig sicher verankert wissen. 20 Beratungsstellen meldeten insgesamt 1.074 Beratungskontakte per ELVI-Format zurück.

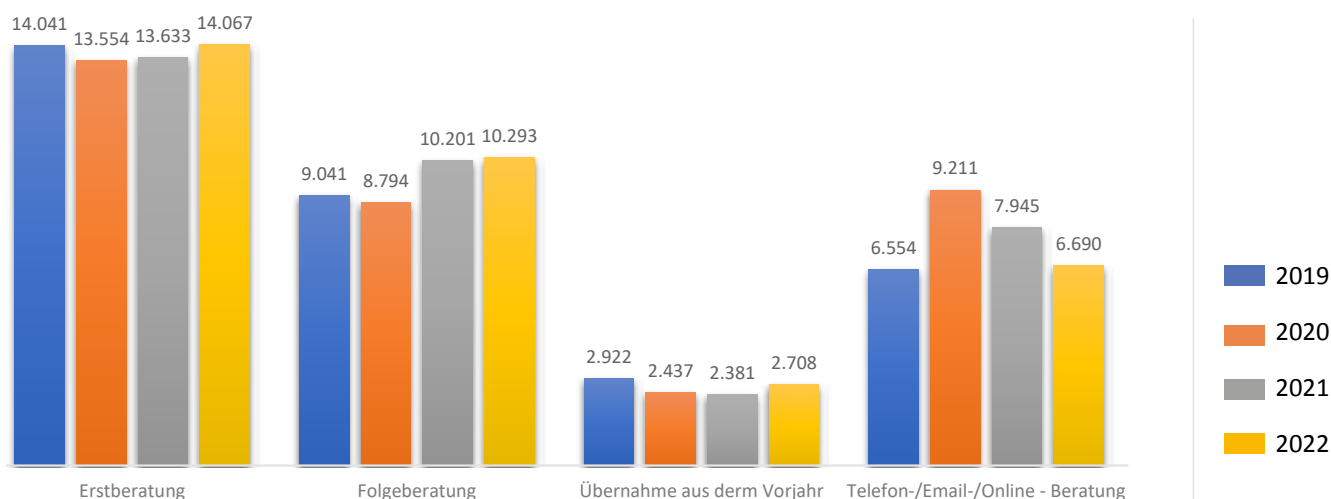
Entwicklung der Ratsuchenden von 2014 bis 2022



Die Zahl der Ratsuchenden stieg im Vergleich zum Jahr 2021. So lässt sich schlussfolgern, dass die Anzahl der Beratungskontakte pro Ratsuchende leicht gesunken ist.

Die große Not der Einsamkeit während der Pandemie veranlasste häufig, länger im Kontakt zu bleiben, und dabei oftmals über digitale Möglichkeiten.

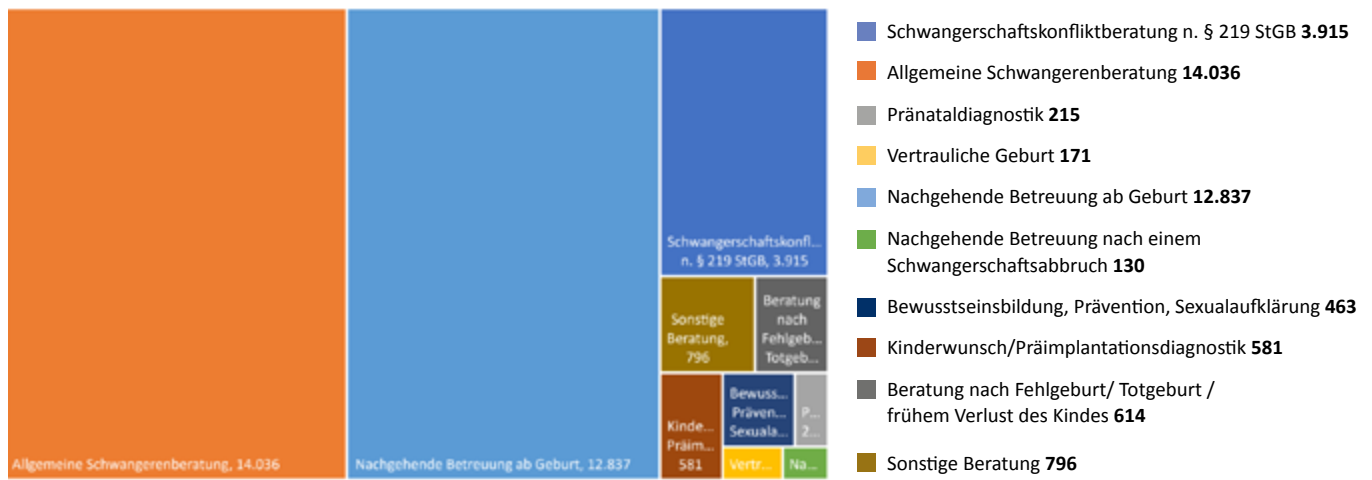
Verteilung Erst-/Folgeberatung



Die weiter fallende Zahl der digitalen Beratungen und die dabei steigenden Zahlen bei den Erst-, Folgeberatungen und den Übernahmen aus dem Vorjahr zeigen, dass Klienten

und Klienten den persönlichen Kontakt wünschen und schätzen.

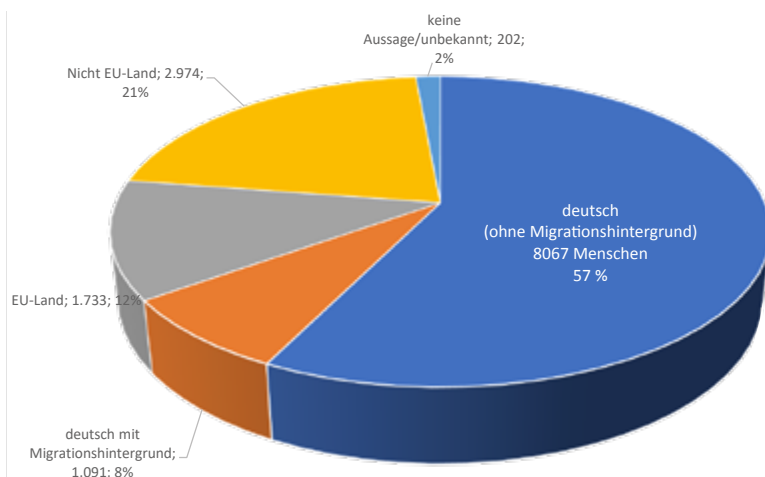
Anzahl Beratungen nach Anlass 2022



Häufigster Beratungsanlass war auch im Jahr 2022 wieder die allgemeine Schwangerenberatung, gefolgt von der nachgehenden Betreuung ab Geburt. Bei der Schwangerschaftskonfliktberatung, unserem zentralen gesetzlichen Beratungsauftrag, haben 200 Ratsuchende mehr als im letzten Jahr eine Beratung bei DONUM VITAE in Anspruch genommen. Auf die Zunahme der Beratungen im Zusam-

menhang mit einer vertraulichen Geburt auf 171 Kontakte weisen wir besonders hin. Diese Beratungen sind für alle Beteiligten eine ganz besondere Herausforderung. Für Präventions- und Gruppenarbeit führten die Beratungsstellen 944 Maßnahmen durch und benötigten dazu 5.088 Stunden.

Staatsangehörigkeit der Ratsuchenden 2022



Unsere Ratsuchenden kommen aus unterschiedlichen Herkunftsländern, jedoch zeigen die Zahlen deutlich, welche Gruppe das Beratungsangebot am häufigsten wählt: 65% aller Ratsuchenden waren deutsch, davon 57% deutsch ohne Migrationshintergrund. Zusätzlich sind 12% der Ratsuchenden aus EU-Ländern.

Evangelischer Kirchentag in Nürnberg: DONUM VITAE in Bayern e. V. am Stand mit donum vitae Bund

Vom 7. bis 11. Juni 2023 fand in Nürnberg und Fürth unter dem Motto „JETZT ist die ZEIT“ der 38. Deutsche Evangelische Kirchentag statt. Auf dem vielfältigen Programm mit mehr als 2.000 Veranstaltungen standen Gottesdienste, Podien, Gespräche, Werkstätten, Konzerte, Ausstellungen, Theater und vieles mehr. Insgesamt kamen ca. 50.000 Menschen zu Besuch zu dem fünftägigen „Protestantentreffen“ – wie es in den Medien genannt wird.

DONUM VITAE in Bayern e. V. und der donum vitae Bundesverband hatten sich am gemeinsamen Informationsstand auf dem „Markt der Möglichkeiten“ beteiligt. Im Themenbereich „Gesellschaft und Bildung – Gesundheit und Teilhabe“ begrüßten wir zahlreiche Interessierte, die sich über die Arbeit von DONUM VITAE und unsere Beratungsangebote informierten.

Am Wissens-Glücksrad-Quiz testeten junge und ältere Besucherinnen und Besucher ihr Wissen. Gespräche mit Persönlichkeiten aus dem politischen, gesellschaftlichen und kirchlichen Bereich wie zum Beispiel Bischof Georg Bätzing und ZdK-Präsidentin Irme Stetter-Karp fanden an unserem Infostand statt.

DONUM VITAE Stiftung Bayern

Bis Ende 2022 wurde ein Stiftungskapital von ca. 1,6 Mio. Euro und ein Gesamtvermögen von ca. 1,8 Mio. Euro erreicht.

Im Jahr 2022 konnte der Zuschuss für den DONUM VITAE in Bayern e. V. auf über 20.000 Euro gesteigert werden.

Bitte helfen Sie mit, die Stiftung weiter aufzufüllen!

Vielleicht kennen Sie die eine oder andere Persönlichkeit, die über genügend Geldmittel verfügt und vielleicht auch darüber nachdenkt, evtl. in ihrem Testament eine Stiftung als Erbin oder Miterbin einzusetzen. Bei Fragen zum Stiften oder Vererben können Sie sich jederzeit an uns wenden.

Zum ersten Mal erlebten wir, dass unseren Verein gleich drei Personen in ihrem Testament mit einem Erbanteil in fünfstelliger Höhe bedachten. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir bei den Überlegungen zum Vererben mit bedacht werden.



Donum Vitae Stand am Evangelischen Kirchentag in Nürnberg



Mit dem Rücken Dr. Olaf Tyllack, Angelika Knoll, Julia Seeberg, Georg Bätzing, Irme Stetter-Karp



Jennifer Müller und Simone Zimmermann im Gespräch mit Schülern und Schülerinnen



Michaela Frost-Adams, Stefan Vesper, Julia Seeberg, Dr. Olaf Tyllack, Petra Dieckmann, Beate Frenzel, Annika Koch

Schlussbemerkung

Nicht alles kann erwähnt werden, vieles musste durch das große Raster fallen und deshalb erhebt dieser Bericht nicht den Anspruch auf umfassende Vollständigkeit.

Im Namen des gesamten Vorstandes bedanken wir uns bei allen Ehrenamtlichen, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, den unzähligen Helferinnen und Helfern für die engagierte und professionelle Arbeit. Ein ganz besonderer Dank geht an alle Mitglieder, Spenderinnen und Spender, Stifterinnen und Stifter für die wichtige finanzielle Unterstützung, ohne die wir gerade in diesen besonderen Zeiten nicht fortbestehen könnten.

Rita Klügel und Max Weinkamm

Stellvertretende Vorsitzende
von DONUM VITAE in Bayern e. V.

Gestaltung: Andrea Bawiedemann
www.bawiedemann.com

Fotos: DONUM VITAE in Bayern,
Illustrationen: shutterstock

Druck: Druck+Verlag Ernst Vögel GmbH
Kalvarienbergstr. 2, 93491 Stamsried



Luisenstraße 27
80333 München
Tel. 089/51 55 67-70
Fax 089/51 55 67-77
info@donum-vitae-bayern.de
www.donum-vitae-bayern.de



Stadtsparkasse München
IBAN: DE94 7015 0000 0000 1206 00
BIC: SSKMDEMXXX

Vereinsregister
Amtsgericht München
VR 16726